**Presseinformation**

1. April 2009

# Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

## Von der „Night of Groove" bis zum Concilium musicum Wien

In der Bühne Mayer in Mödling laden Schüler der Beethoven-Musikschule morgen, Donnerstag, 2. April, ab 20 Uhr zu einer „Night of Groove" quer durch alle Stile; Eintritt: freie Spende. Am Sonntag, 5. April, legen dann die DJ\'s Schurli & Erbsi ab 17 Uhr zum „5 Uhr Tee" Schallplatten aus den 50er-Jahren auf. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer in Mödling unter 02236/244 81, e-mail mayer.moedling@kabsi.at und http://www.mautwirtshaus.at/.

Einen Mix aus Soul, Funk, Blues, Gospel und Rock bietet MBB, die österreichisch-amerikanische Mary Broadcast Band, morgen, Donnerstag, 2. April, im Rahmen der „Live is Beautiful - Eurotour 09" in der „babü" in Wolkersdorf. Am Dienstag, 7. April, folgt dann eine Jam Session mit der Sängerin Christine Brezovsky. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr; nähere Informationen und Karten in der „babü" Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at, www.stadtwirtshaus.at/babue.

Im Festspielhaus St. Pölten spielt das Hagen Quartett morgen, Donnerstag, 2. April, ab 19.30 Uhr Joseph Haydns Streichquartett B-Dur Hob III:78 op. 76 Nr. 4 „Sonnenaufgang", Ludwig van Beethovens Streichquartett A-Dur op. 18 Nr. 5 sowie Felix Mendelssohn Bartholdys Streichquartett Nr. 2 a-moll op. 13; um 18.30 Uhr beginnt ein Einführungsgespräch. Am Sonntag, 5. April, steht dann ab 18 Uhr Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung" Hob XXI:2 in der Interpretation des L\'Orfeo Barockorchesters, der Domkantorei St. Pölten, der cappella nova graz sowie der SolistInnen Theresa Dlouhy, Maria Erlacher, Bernhard Berchtold, Daniel Schmutzhardt und Matthias Helm auf dem Spielplan (musikalische Leitung: Otto Kargl); das Einführungsgespräch beginnt um 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

Mit Beethovens Quintett für Klavier, Oboe, Klarinette, Fagott und Horn in Es-Dur op. 16, Berios „Opus Number Zoo", Martinus First Sonata für Flöte und Klavier sowie Poulencs Sextett für Klavier, Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und Horn wird am Freitag, 3. April, ab 19.30 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt der „Faszination Holzblasinstrumente" nachgegangen. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951.

Ebenfalls am Freitag, 3. April, wird im Ostarrichi-Kulturhof in Neuhofen an der Ybbs das Gospelkonzert „Higher & Higher" mit den Favorhythm Gospel Singers veranstaltet. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Kultur- und Tourismusverein


E-Mail: presse@noel.gv.at

**Presseinformation**

Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und http://www.ostarrichi-kulturhof.at/.

Jazz und Swing von bekannten Standards bis hin zu Eigenkompositionen bietet Jilli\'s Department am Freitag, 3. April, ab 21 Uhr im Alten Depot in Mistelbach. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und http://www.erste-geige.at/.

Am Freitag, 3. April, wird auch ab 19.30 Uhr im Haus der Regionen in Krems/Stein „g´sungen und g´spielt"; die Geschwister Hochfellner aus Bad Mitterndorf entführen dabei in das steirische Salzkammergut. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und http://www.volkskultureuropa.org/.

Im Rahmen des Osterfestivals „Imago Dei" im Klangraum Krems Minoritenkirche steht am Freitag, 3. April, Morton Feldmans Hommage „For Philip Guston" mit Musikern des deutschen Ensembles Recherche auf dem Programm. Am Samstag, 4. April, erzählt dann das Mandalay Marionettes Theater Myanmar ernste und heitere Geschichten aus den 500 Leben des Buddha. Am Palmsonntag, 5. April, ab 18 Uhr bzw. Dienstag, 7. April, ab 19 Uhr lädt Paul Renner zu zwei kulinarisch-literarisch-musikalischen Soireen unter dem Titel „Exzess aus Askese". Nähere Informationen und Karten unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@klangraum.at und http://www.klangraum.at/.

Mit „Die sieben Worte unseres Erlösers am Kreuze" in der Fassung für Streichquartett op. 51 Hob III:50-56 wird am Samstag, 4. April, ab 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Vitus in Rohrau das Haydn-Jahr 2009 in Haydns Geburtsort eröffnet; es spielt das Eos-Quartett. Nähere Informationen und Karten bei der Marktgemeinde Rohrau unter 02164/2204 und e-mail gemeinde@rohrau.at.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn sind am Samstag, 4. April, ab 20 Uhr Luttenberger*Klug samt Band zu hören. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und http://www.buehnenwirtshaus.at/.

Im Dom zu St. Pölten gestalten die Frauenschola der Dommusik und ein Bläserensemble am Sonntag, 5. April, ab 9.15 Uhr das Palmsonntag-Hochamt. Das anschließende Concerto bringt Johann Sebastian Bachs Orgelchoräle zur Passion. Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und http://dommusik.kirche.at/.

Chormusik zum Palmsonntag gibt es am Sonntag, 5. April, ab 17 Uhr auch in der Herz Jesu Kirche in Mödling: Die Mödlinger Singakademie präsentiert dabei Werke von Pergolesi („Stabat mater") und Bach (Kantate Nr. 182). Nähere Informationen und Karten


E-Mail: presse@noel.gv.at

**Presseinformation**

bei der Tourismusinformation Mödling unter 02236/267 27.

In St. Othmar in Mödling wiederum beginnt das Karwochenkonzert am Sonntag, 5. April, bereits um 16 Uhr; es singt das Vokalensemble des Florilegium Musicum Vienna. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0676/558 80 06, e-mail kultur@moedling.at und http://www.moedling.at/.

Der Brandlhof in Radlbrunn lädt am Sonntag, 5. April, ab 10.30 Uhr bei freiem Eintritt zu einem weiteren „Musikantenstammtisch" mit dem Liechtenthaler Quartett und der Langenzersdorfer Stubenmusi. Nähere Informationen unter 02956/812 22.

„Pleyel im Vergleich zu Mozart im Duo, Trio und Quartett" lautet das Motto des nächsten Konzertes der Internationalen Ignaz Joseph Pleyel Gesellschaft (IPG) am Sonntag, 5. April, ab 17 Uhr auf dem Dachboden der alten Volksschule Großweikersdorf; es spielen die Wiener Instrumentalsolisten. Nähere Informationen und Karten bei der IPG unter 02955/706 45, e-mail adolf.ehrentraud.pleyel@aon.at und http://www.pleyel.at/.

Schließlich spielt am Sonntag, 5. April, ab 11 Uhr im Stadtsaal Mistelbach auch das Concilium musicum Wien auf Originalinstrumenten auf. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262.


E-Mail: presse@noel.gv.at